

Gemeinschaft in der evangelischen Kirche - Lübeck

IMPULSE

Dezember 2023 - Januar 2024



Denn mit eigenen Augen habe ich gesehen: Von dir kommt die Rettung. Alle Welt soll sie sehen – ein Licht, das für die Völker leuchtet und deine Herrlichkeit aufscheinen lässt über deinem Volk Israel.“

Lukasevangelium 2, 30-32



„ACH, DU FRÖHLICHE!“

Musikkabarettistisches Adventsprogramm

Klaus-André Eickhoff

Songpoesie & Musikkabarett



Willi Platzer

Percussions



Torsten Harder

Cello

07.12.2023

19:00 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr

Karten an der "Abendkasse"

für Getränke & Snacks ist gesorgt

Gemeinschaft Lübeck

- Glockengießerstraße 30 -

Spende erbeten



www.gemeinschaft-luebeck.de

Impuls

„Denn mit eigenen Augen habe ich gesehen: Von dir kommt die Rettung. Alle Welt soll sie sehen – ein Licht, das für die Völker leuchtet und deine Herrlichkeit aufscheinen lässt über deinem Volk Israel.“

Lukasevangelium 2, 30-32

Jetzt ist es bald soweit: Der Advent beginnt und damit auch die Weihnachtszeit. Die Stadt Lübeck wird sich mit Menschen füllen, die über die Weihnachtsmärkte flanieren, mehr oder weniger gehetzte Menschen, die Geschenke besorgen, Lichter und Tannenbäume, soweit das Auge reicht. Und auch bei uns mehren sich die Gespräche über Weihnachtsgeschenke und die Frage, wann denn dieses Jahr wohl am besten der Weihnachtsbaum einzieht.

Alles zielt auf das große Fest hin – der Monatspruch aus dem Lukasevangelium allerdings ist nur im weiteren Sinne ein Weihnachtstext, er ist eigentlich ein Text für den Januar – für das Fest Epiphaniäs. Denn Jesus ist hier schon geboren, die Engel singen nicht mehr auf dem Feld, sondern im Himmel, die Hirten sind schon lange wieder bei ihren Herden und für Maria & Josef hat der Alltag als Eltern begonnen. Und wir haben den Tannenbaum vielleicht schon wieder abgebaut und die Geschenke liegen ungenutzt in der Ecke.

Zu Marias und Josefs Pflichten als Eltern gehörte, ihren erstgeborenen Sohn Gott zu weihen – also waren sie an diesem Tag nach Jerusalem gekommen, um Jesus Gott dort im Tempel zu weihen. Da begegnen sie Simeon, der Jesus in seine Arme nimmt und anfängt Gott zu loben. Teil dieses Lobpreises ist der oben abgedruckte Vers für den Monat Dezember.

Zwei Gedanken dazu:

- Schon zu Beginn seines Lebens wird mit dem Auftrag Jesu nicht hinterm Berg gehalten. Was Simeon hier in seinem Lied singt, ist eine Kurzzusammenfassung von Jesu Leben: Jesus ist nicht weniger als die Rettung, die Gott schickt. Diese Rettung gilt der ganzen Welt als Angebot: ER ist das Licht für die Welt und die Herrlichkeit für das Volk Israel.

Impuls

- Weihnachten strahlt über die erste „heilige Nacht“ hinaus – inzwischen ist das wundersame Erlebnis im Stall Geschichte, die Hirten sind längst weitergezogen, Maria und Josef ist nicht mehr andächtig zu Mute – doch die Rettungsmission Gottes, die in dieser Nacht beginnt, nimmt ihren Lauf: Jesus ist als Licht in die Dunkelheit dieser Welt gekommen und diese Dunkelheit wird er mit seinem Tod an Karfreitag und seiner Auferstehung an Ostern für alle Zeiten besiegen.

In diesem Sinne freue ich mich auf Weihnachten – Jesus kommt zur Welt, er macht die Dunkelheit hell! Und dieses Wunder ist nicht vorbei, wenn der Tannenbaum abgebaut ist oder die Geschenke schon wieder in der Ecke liegen.

Ihr Stefan Holzhauer

Das ist los

Visionentwicklung für unsere Gemeinschaft

von Matthias Meinefeld

„Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen.“ ... wer kennt es nicht, dieses Kult-Zitat unseres damaligen Bundeskanzlers Helmut Schmidt von 1980. Der machte damit unmissverständlich klar: Ich löse die „realen Probleme“ – für Visionen und nebulöses Geschwafel habe ich keine Zeit! Diese pragmatische, zupackende Art kam beim Wahlvolk gut an und Schmidt wurde als Bundeskanzler wiedergewählt.

Dennoch – wer immer nur auf die akuten Probleme reagiert, läuft Gefahr, sich von äußeren Zwängen leiten zu lassen und dabei die Richtung und den Blick für das große Ganze zu verlieren! Deshalb hat der Vorstand einen Kreis aus Mitgliedern aller Alters-, Familienstands- und Berufsgruppen zusammengerufen, der einmal ganz bewusst losgelöst vom Gemeinschaftsalltag darüber nachdenkt, wofür wir als Lübecker „Gemeinschaft in der evangelischen Kirche“ eigentlich stehen – was unsere „Vision“ davon ist, wie wir „Leib Christi“ in Lübeck sein können.

Am Samstag, dem 11.11.2023, traf sich der 18 Personen starke Kreis zum ersten Mal in der Mengstraße 41 (Diele des Stadtjugendringes). Moderiert von Holger Wöltjen, Leiter des Jugendpfarramtes des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg, ließen wir uns von 3 Leitfragen zur Visionentwicklung für Gemeinden leiten:

1. Was begeistert uns?
2. Was brauchen die Menschen, denen wir dienen wollen?
3. Was ist evangelisch?

Warum diese 3 Leitfragen? Ganz einfach: Keiner dieser 3 Aspekte darf fehlen, wenn wir uns als Gemeinschaft auf irgendeinem Gebiet engagieren:

- tun wir etwas „richtig“, aber ohne Begeisterung, so wird sich bald das Gefühl der Leere einstellen
- verlieren wir die Bedürfnisse der uns anvertrauten Menschen aus den Augen, so stehen wir in der Gefahr wirkungslos zu werden

Das ist los

- sind wir nicht mehr evangelisch, so leben wir an unserem Auftrag als Gemeinde Jesu Christi vorbei

Unser erstes Treffen hat schon erstaunliche Ergebnisse gezeigt, z.B. wo in unserer Gemeinschaft echte „Begeisterungs-Schwerpunkte“ liegen (Abenteuer mit Gott erleben, Natur, Kinder, ...). In zwei weiteren Treffen (25.11. und 28.01.) werden wir an den Leitfragen weiterarbeiten.

Was mich persönlich besonders berührt hat: Obwohl 18 Menschen aus völlig verschiedenen Lebenssituationen zusammengekommen sind, war deutlich spürbar, dass wir für die Visionsentwicklung unserer Gemeinschaft „eines Sinnes“ waren, so wie es der Apostel Paulus in Philipper 2, Vers 1 bis 5 geschrieben hat – zur Ehre unseres Herrn Jesus Christus:

„Ist nun bei euch Ermahnung in Christus, ist Trost der Liebe, ist Gemeinschaft des Geistes, ist herzliche Liebe und Barmherzigkeit, so macht meine Freude dadurch vollkommen, dass ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einträchtig seid. Tut nichts aus Eigennutz oder um eitler Ehre willen, sondern in Demut achte einer den andern höher als sich selbst, und ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem andern dient. Seid so unter euch gesinnt, wie es der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht.“

Das ist los

Kleingruppe „Real Life“: Was heißt Real Life? Woher kommt der Name? von Gudrun Nitz

Philipp Mickenbecker (27.06.1997 - 09.06.2021) war ein Youtuber, der mit seinem Kanal „The Real Life Guys“ bekannt wurde. Die „Jungs des echten Lebens“ wollten sich vom virtuellen Leben abgrenzen. Er hatte den Kanal, den es immer noch gibt, mit seinem Bruder und Freunden gegründet. Dort wird gezeigt, dass man alles bauen kann, z.B. ein U-Boot, fliegende Badewannen, ein Baumhaus, eine Wasserrutsche mit 30 Badewannen oder eine Hollywood-Schaukel, mit der man 360 Grad schaukeln kann. Ziel ist, Freude zu haben, rauszugehen und etwas in der Natur zu erleben. Sie haben die Erfahrung gemacht, dass es nicht reicht, davon nur zu erzählen.

Im Alter von 16 Jahren wurde bei Philipp Mickenbecker Krebs festgestellt. Er wird wieder gesund, doch der Krebs kommt wieder. 2020 erhält er seine dritte Krebsdiagnose. In seiner Krankheit hat er nach Gott gefragt: „Gott, wenn es dich gibt, dann zeige dich!“ Philipp Mickenbecker hat Gott erlebt und ist zum Glauben gekommen. Er hat Gott bei seinen Freunden und auf Social Media bezeugt. Er hat aus seinem Glauben große Kraft und Hoffnung gezogen. Viele sind durch ihn zum Glauben gekommen. Freunde von ihm haben ein Lied über ihn geschrieben und es gibt auch einen Film über sein Leben: „Philipp Mickenbecker – Real Life“. Eine weitere Beschäftigung mit dem Leben und Wirken von Philipp Mickenbecker kann ich nur empfehlen.

Nun zu uns: Wir treffen uns ca. alle 14 Tage bei Anja und Matthias Meinefeld.

Es ist keine feste Gruppe, wer Zeit hat, der kommt. Wer Zeit und Lust hat, macht vorher einen Spaziergang an der Ostsee. Anschließend gibt es etwas Leckeres zu essen und danach tauschen wir uns über ein Thema aus. Ich finde es gut, dass die Gruppe nicht fest ist, da ich wegen Schichtdienst nicht immer kann. Es tut gut, andere aus der Gemeinde näher kennen zu lernen und über Gott und seinen Glauben zu reden.

Das war los

Eindrücke von unserer Gemeindefreizeit am Wittensee von Ingeburg Liebmann

Vom 29. September bis 1. Oktober 2023 waren wir zu einer Gemeindefreizeit am Wittensee. Wir erlebten ein wunderschönes Wochenende mit etwas über 80 Teilnehmern. Darunter waren 25 Kinder. Um 18 Uhr trafen wir uns am Freitag beim Abendessen. Danach fand im großen Saal die Begrüßung statt. Zum Kennenlernen spielte Kirke mit uns ein 4-Farben-Eckspiel, was sehr lustig war. Nachdem wir ein neues Lied gesungen hatten, beendete Laila den Abend mit einer Andacht. Den Rest des Abends verbrachten wir in den einzelnen Häusern mit Gesprächen und vielen tollen Spielen.

Am nächsten Morgen hielt Jana im Raum der Stille eine Andacht und danach genossen wir das tolle Frühstücksbuffet. Für die Kinder gab es viele schöne Programme: Mit Legosteinen Türme, Häuser und tolle Dinge basteln oder bunte Bilder malen, Kinderschminken oder draußen riesige Luftblasen pusten. Im großen Saal wurde ein großes Schwungtuch hochgehoben und die Kinder durften hindurchlaufen, es wurde gesenkt und wieder gehoben. Die Kleinen hatten ihren Spaß!

Das Wochenende stand unter dem Thema: „Bleibt in mir und ich in euch. Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben.“ Joh. 15, 1-6. Kirke führte mit uns eine Meditation durch „Gott nahe zu sein“ – sich 10 Minuten mit geschlossenen Augen ganz auf Gott konzentrieren. Das war eine besondere Erfahrung. Am Sonntagnachmittag sind einige gewandert oder haben an der Badestelle im See gebadet. Einige saßen am See und unterhielten sich.

Ute machte kleine Fotos von uns, die wir auf Wimpel kleben durften. Dazu haben wir unsere Lieblingsbeschäftigung an Sonntagnachmittagen aufgeschrieben. Ein Höhepunkt war der Grillabend mit leckerem Fleisch, Würstchen und Salaten. Anschließend gestaltete Lena einen Quizabend „Wer weiß denn sowas?!“ mit uns. Das war sehr lustig! Wir waren sehr dankbar für das gute Wetter. Mit allen Altersgruppen hatten wir eine gute Gemeinschaft. Man hatte immer wieder Gelegenheit, Gespräche zu führen bei den Mahlzeiten oder beim Kaffeetrinken oder draußen auf dem schönen Gelände. Erst auf dem Rückweg regnete es dann.



Das war los

Missionsfest mit der DMG – Damit Menschen Gott begegnen von Inge Böhls

Zu meiner großen Freude hat dieses Jahr nach längerer Zeit wieder ein Missionsnachmittag stattgefunden. 3 Missionare der DMG waren an diesem Tag bei uns zu Gast. Die Missionsgemeinschaft DMG hat ca. 400 Mitarbeiter weltweit und arbeitet in 60 Ländern der Erde. DMG-Mitarbeiter geben die gute Botschaft von Jesus Christus auf der ganzen Welt in Wort und Tat weiter.

Um 14:00 Uhr ging es los mit leckeren Torten und Kuchen. Zu Besuch war u.a. Detlef Garbers, er ist DMG-Referent für Gebet und Mission. In seiner Predigt berichtete er von der Gemeinde in Jerusalem aus Apostelgeschichte 4. Petrus und Johannes wurden vom Hohen Rat bedroht, sie sollten nicht mehr im Namen Jesu lehren. Aber die Gemeinde betete und so konnten sie mit großer Kraft Zeugnis von der Auferstehung des Herrn geben. Auch wir dürfen und sollen um Mut bitten, den Herrn zu bezeugen.

DMG-Missionar Eckart Breitenmoser ist in Bremerhaven bei der Seemannsmission tätig. In einer sehr ehrlichen, frischen, lebhaften Art berichtete er uns von seiner Arbeit mit den Seeleuten. Sie sind sehr dankbare, herzliche und für das Evangelium offene Menschen. Seeleute sind häufig 6-9 Monate unterwegs bei einer Arbeitszeit von 12 Stunden täglich.

Missionarin Marianne Diemer war 30 Jahre in Brasilien tätig und tut ihren Dienst nun seit 7 Jahren im Rostocker Stadtteil Evershagen. Sie begleitet dort Menschen mit Sorgen und Problemen. Im Sommer machte sie einen Missionseinsatz in Rumänien mit Margret Hildebrandt als Übersetzerin. Viele Roma-Frauen und Kinder hörten die gute Botschaft.

Es war ein sehr interessantes und gesegnetes Fest. Ich hoffe sehr, dass wir im nächsten Jahr wieder Missionare einladen können und sich noch mehr Menschen für das Thema Mission begeistern lassen. Einer Gemeinde, die wenig in Berührung mit Mission kommt, fehlt etwas Entscheidendes.

Dezember

3	So	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Sonderkollekte: DMG Margret Hildebrandt, Rumänien	Stefan Holzauer
5	Di	10:00	Kleines Frauenfrühstück im Raum der Begegnung	Anneliese Schirmmacher
6	Mi	15:00	Bibelgespräch im Raum der Begegnung	Stefan Holzauer
6	Mi	19:30	Jugendkreis	A. Holzauer & K. Husberg
8	Fr	16:00	Jungschar	L. Liebmann & K. Husberg
10	So	10:00	Gottesdienst	Stefan Holzauer
12	Di	15:00	Frauenmissionsgebetskreis	Inge Böhls
17	So	16:00	Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel	K. Husberg & KiGo-Team
20	Mi	15:00	Bibelgespräch im Raum der Begegnung	Stefan Holzauer
20	Mi	19:30	Jugendkreis	A. Holzauer & K. Husberg
22	Fr	16:00	Jungschar	L. Liebmann & K. Husberg
24	So	16:00	Heilig-Abend-Gottesdienst für alle Generationen	Stefan Holzauer
31	So	16:00	Altjahresabend Gottesdienst mit Bastel-/Spielangebot	Stefan Holzauer

Wir laden ein

Januar

2	Di	10:00	Kleines Frauenfrühstück im Raum der Begegnung	Anneliese Schirmmacher
3	Mi	15:00	Bibelgespräch im Raum der Begegnung	Stefan Holzhauer
6	Sa	09:30	Gemeinschaftsfrühstück	
7	So	10:00	Gottesdienst zum neuen Jahr, mit Abendmahl	Stefan Holzhauer
9	Di	15:00	Frauenmissionsgebetskreis	Inge Böhls
12	Fr	16:00	Jungschar	L. Liebmann & K. Husberg
14	So	10:00	Gottesdienst	Stefan Holzhauer
Allianzgebetswoche in Lübeck vom 14.01. bis 21.01. - Veranstaltungen siehe extra Plan				
17	Mi	15:30	Allianzgebetswoche Nachmittag in der Gemeinschaft	Sebastian Kressin
20	Mi	19:30	Jugendkreis	A. Holzhauer & K. Husberg
21	So	10:00	Allianzgebetswoche Abschluss-Gottesdienst in der EFG Lübeck, Täuferstraße 2	
26	Fr	16:00	Jungschar	L. Liebmann & K. Husberg
28	So	17:00	Gottesdienst	Stefan Holzhauer
31	Mi	19:30	Jugendkreis	A. Holzhauer & K. Husberg

Gebetstreffen

Die regelmäßigen Gebetstreffen finden jeden Sonntag 30 Minuten vor dem Gottesdienst statt. Wer gerne dabei sein möchte, ist im Raum der Begegnung herzlich willkommen!

Wir laden ein

Weitere Termine Dezember/ Januar

02.12.	Überregionaler Konfiunterricht	Hol & Hus
04.12.	Vorstandssitzung	Vorstand
05.12.	Theologischer Arbeitskreis	Hol & Hus
06.12.	Geistliches Ministerium	Holzauer
07.12.	Konzert Klaus-André Eickhoff	
08.12.	Kidstreff	Holzauer
25. - 30.12.	Urlaub	Holzauer
25.12 - 01.01.	Urlaub	Husberg
01. - 02.01.	Urlaub	Holzauer
06.01.	Gemeinschaftsfrühstück	Vorstand
20.01.	Überregionaler Konfiunterricht	Hol & Hus
22.01.	Vorstandssitzung	Vorstand
24.01.	Geistliches Ministerium	Holzauer
29.01.	AK Digitalisierung	Holzauer



Das war los

Neues vom Projekt "Jugendraum" von Ann-Christin und Mareike

Vor fast einem Jahr begann das Projekt „Jugendraum“. Das Familienzentrum Alsheide, das diesen Raum und weitere Gemeinderäume regelmäßig nutzt, kam auf die Gemeinde zu und fragte, ob der Raum nicht etwas umgestaltet werden könnte. Konkret sollte dies bedeuten: Sofas raus, neue Stühle rein und ein Austausch des Bodens. Denn das Familienzentrum wollte gerne mehr Platz im Raum haben für Kinder und Seminare.

Vorher



Nacher



Seit wir in der Gemeinde sind, spielen wir immer mal wieder mit Ideen, wie man die Räumlichkeiten, die ja mitten in der Altstadt liegen, noch mehr nutzen könnte. Als wir dann von der Anfrage des Familienzentrums hörten, überlegten wir ein Konzept für eine mögliche Gestaltung eines zukünftigen Jugendraums. Unsere Idee ist, einen Raum für Begegnung zu schaffen: für die Lübecker in ihrer Altstadt. Dies würden wir gerne mit Workshops und evtl. kleinen Sofakonzerten und Poetry Slams tun. Wir haben gemerkt, dass es solche Veranstaltungen hier noch recht wenig gibt.

Seitdem ist viel passiert: Viele fleißige Hände haben den Raum ausgeräumt, sortiert und einiges entsorgt. In einer Gemeinschaftsaktion wurden die Wände weiß gestrichen. Das Familienzentrum verlegte einen neuen Boden, besorgte ein robustes Sofa und neue Stühle. Zusammen mit Holzhauers konnten Tische bestellt und die Küche mit günstigen Mitteln etwas moderner gestaltet werden. Bis auf ein paar Kleinigkeiten, die noch fehlen, ist der Raum nun so weit fertig.

Nun haben wir konkret überlegt, einen ersten Workshop „Duftkerzen herstellen“ anzubieten. Es soll eine Chance sein, seine Freunde, die nicht

Das war los

in der Gemeinde sind, einzuladen und mit ihnen einen gemütlichen, kreativen Abend zu verbringen. Ein geistlicher Gedanke soll auch geteilt werden.

Wir würden uns freuen, wenn ihr Werbung für uns macht, fröhlich in allen Generationen einladet und für den Abend betet. Vielleicht magst du den Workshop deiner/m Bekannten als frühes Weihnachtsgeschenk schenken?

Ansonsten freuen wir uns über weitere Ideen und kreative Hände, die diesen Raum in diesem Rahmen mit uns für die Stadt Lübeck und ihre Menschen nutzen wollen. Vielleicht hast du eine Begabung in irgendeinem kreativen Bereich und hast Lust, einen Workshop mit uns zu organisieren? Oder kennst du christliche Kleinkünstler (Sänger, Poetry Slamer, ...), die man einladen könnte?

Frauenfrühstück "Wo gehts zum Glück?" am 18.11.2023

Text und Bilder von Charlotte Gumembi

Fragen und Gedanken zum Weiterdenken:

Ist Glück ein Zustand oder ein Prozess?

„Das Ziel prägt den Weg!“

Darf ich glücklich sein wollen? Darf ich trotz schlechter TV-Nachrichten optimistisch sein? JA, wir müssen!

Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Ps 73,28 (Jahreslosung 2014)



Das ist los - Allianzgebetswoche 2024

Allianzgebetswoche 2024 "Gott lädt ein - Vision für Mission"

Montag, 15.01.2024 Gott lädt ein durch sein Wort 2. Th. 16+17, Psa. 107/20 u. 119, 11+111	Dienstag, 16.01.2024 Gott lädt ein durch Jesus Christus Apoge. 4,12	Mittwoch, 17. Januar 2024 Gott lädt ein zu umfassender Freiheit Jesaja 61,1-2	Donnerstag, 18.01.2024 Gottes Mission erfüllen wir gemeinsam Joh. 17, 18	Freitag, 19.01.2024 Gottes Mission hat Ihren Preis Mt. 28, 19-20	Sonabend, 20.01.2024 Gottes Mission erfordert Ausdauer	Sonntag, 21.01.2024 Gottes Mission geht weiter Mt. 25, 31
---	--	--	---	--	---	---

Uhrzeit	15.30 Uhr					10.00 Uhr
Ort			Gemeinschaft in der Landeskirche Glockengießerstr. 30 23552 Lübeck			FFG Lübeck Täufersstraße 2 23568 Lübeck
Verkündigung			Sebastian Kressin			Detlef Kassow Reinhard v. Kries Rolf Wesenhütter

Uhrzeit	19.30 Uhr	19.30 Uhr	19.30 Uhr	19.30 Uhr	19.30 Uhr	19.30 Uhr	Kinderprogramm
Ort	Arche Lübeck Rademacherstr. 14b 23556 Lübeck	FFG Kücknitz Hüttenstr. 3 23569 Lübeck	Hellsarmee Engelsgrube 62-64 23552 Lübeck	St. Matthäi Schwartztauer Allee 38 23554 Lübeck	FFG Eichholz Brandenbauer Ldstr. 249-251 23566 Lübeck	Hoop Händelweg 9 23556 Lübeck	zur gleichen Zeit in der Gemeinde
Verkündigung	Joscha Thomsen	Team der Hellsarmee	Timo Schumann Abendmahl	Stefan Seibel	Anbetungsgottes- dienst Christopher Oschmann	Silas-Kerem Hunneck	Mitarbeiter gesucht

Gebet für Lübeck Montag - Freitag von 6.30 - 7.00 Uhr unter
<https://us02web.zoom.us/j/5195467199?pwd=NhBNVtRkRlRkVjdnQUPjcihQT09>



A dark blue background decorated with colorful paper crowns (blue, orange, yellow), confetti, and pine branches. The text is centered on the right side.

♥ -LICHE EINLADUNG ZUM

Kids-Treff

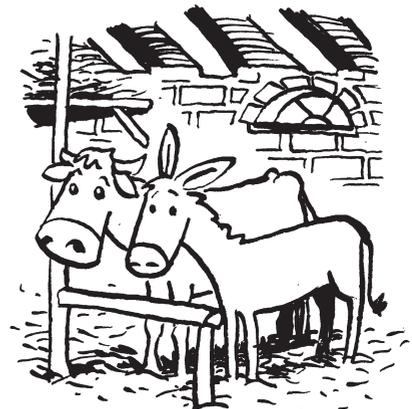
FÜR ALLE KIDS VON 3-7

08.12.2023

15:00-17:30

ADVENTS-SPEZIAL

INFOS + ANMELDUNG: CHARLOTTE.GUMEMBI@VG-SH.DE



Wer gerne ein Gesuch oder Angebot aufgeben möchte, kann sich gern an das Team der Impulse wenden. Wir sind per Mail oder über unser Fach zu erreichen!



Spendenkonto: Die Arbeit unserer Gemeinde finanziert sich durch freiwillige Beiträge und Spenden unserer Mitglieder und Freunde. Bitte nutzen Sie dafür unser Spendenkonto:

Gemeinschaft i. d. Evang. Kirche Lübeck

IBAN: DE16 5206 0410 0006 4295 56

(BIC: GENODEF1EK1)

Eine Spendenbescheinigung wird am Anfang des Folgejahres zugesandt.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 15. Januar.

**GEMEINSCHAFT LÜBECK**

im Verband der Gemeinschaften in
der Ev. Kirche in Schleswig-Holstein e.V.
www.vg-sh.de/luebeck

Vorsitzende	Angela Andresen
Email	Angela.Andresen@vg-sh.de
Gemeinschaftspastor	Stefan Holzauer
Email	Stefan.Holzauer@vg-sh.de
Gemeindepädagogin	Kirke Husberg
Email	Kirke.Husberg@vg-sh.de
Koordination Impulse	Annka Holzauer
Email	Annkathrin.Holzauer@vg-sh.de

Impressum: www.gemeinschaft-luebeck.de / www.vg-sh.de

Herausgeber: Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche,
Glockengießerstr. 30, 23552 Lübeck

Redaktion: S. Holzauer, A. Holzauer, C. Gumembi, J. Frank,
W. Lohff

Layout: W. Lohff, Grafikelemente Hermanns Clipart-Kiste

Fotos: wenn nicht anders angegeben W. Lohff, Privat

Kontakt: Luebeck-Impulse@vg-sh.de

